



An die/den
Mitglieder des Hauptausschusses
Beigeordneten und Amtsleiter

Der Oberbürgermeister

Sie erreichen mich:
Telefon: (03435) 970-271
E-Mail: obm@oschatz.org
Oschatz, 23.06.2022

Einladung zur Sitzung des Hauptausschusses

Sehr geehrte Stadträtinnen und Stadträte,
zur kommenden öffentlichen Sitzung lade ich Sie für

Donnerstag, 30. Juni 2022, 18:30 Uhr

In den Tagungsraum des Rathauses herzlich ein.

Tagesordnung Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Tagesordnung, Bestätigung der Niederschrift vom 12.04.2022
2. Einwohnerfragestunde
3. DS 2022-064 Vergabe Deckenerneuerung Härtwigstraße zwischen Bahnhofstraße und Bergstraße
4. DS 2022-065 Baubeschluss zum Straßenbau Hubertusbürger Straße
5. Informationen und Anfragen

Freundliche Grüße

Andreas Kretschmar
Oberbürgermeister

Anlagen



| | | | | | |
|-------------|-------------------|---------------|----------|-------------|------------|
| Einreicher: | Oberbürgermeister | Drucksache: | 2022-064 | Behandlung: | öffentlich |
| Bearbeiter: | Herr Gärtner | Aktenzeichen: | 6 | Abstimmung: | |
| Vorberaten: | | | | | |

Beschlussvorlage

Gegenstand

Vergabe Deckenerneuerung Härtwigstraße zw. Bahnhofstraße und Bergstraße in Oschatz

Antrag

Der Hauptausschuss des Stadtrates der Großen Kreisstadt Oschatz beschließt die Bauleistungen zum Vorhaben zum Vorhaben Deckenerneuerung Härtwigstraße zw. Bahnhofstraße u. Bergstraße in Oschatz auf das Einheitspreisangebot der Firma Höptner Straßen- und Tiefbau GmbH aus Liebschützberg in Höhe von 85.571,91 € brutto zu vergeben.

Begründung

In den vergangenen Jahren wurde bereits der beidseitige Gehweg in der Härtwigstraße erneuert. Dies erfolgte in insgesamt 5 Bauabschnitten über mehrere Jahresscheiben. Nun soll die stark verschlissene Fahrbahn (Zustandsnote 4) zwischen Bergstraße und Bahnhofstraße erneuert werden. Dem Abschnitt der Härtwigstraße kann eine erhöhte Verkehrsbedeutung aufgrund des Schulbetriebs und der angrenzenden Arztpraxen zu geschrieben werden.

Am 17.05.2022 wurde das öffentliche Ausschreibungsverfahren zur Deckenerneuerung Härtwigstraße begonnen. Am 09.06.2022 um 14.Uhr fand die Submission hierzu statt. Von den 6 Firmen die Unterlagen abgefordert hatten gaben letztlich 3 ein Angebot ab.

Die 3 abgegebenen Angebote wurden nach dem Wertungsablauf des Sächsischen Vergabegesetzes in 4 Wertungsstufen vom beauftragtem Planungsbüro Zscheile & Krause aus Riesa (Herr Fiebiger Tel. 03525 5290159) in Abstimmung mit der Stadtverwaltung Oschatz geprüft und ein Vergabevorschlag unterbreitet. Nach Prüfung lagen keine Gründe für eine Nichtbewertung der 3 abgegebenen Angebote vor. Nebenangebote waren nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen. Es wurde von keinem Bieter 1 Nebenangebot abgegeben.

Die Angebotsprüfung in den 4 Stufen ergibt folgende Übersicht:

| Bieter Nr. | Bieter/Firma | Angebots- Summe Euro | rechn. geprüfte Angebotssumme - Euro - | Nach- lass -%- | Neben- angebote | Geprüfte Summe incl. Nachlass und Nebenangebot | Wertung - % - |
|---------------|--|-----------------------------------|---|----------------------|--------------------|--|--------------------------------|
| 1 | Höptner Straßen- und Tiefbau GmbH, Liebschützberg | 85.571,91 | 85.571,91 | - | - | 85.571,91 | 100,0 |
| 2 | | 135.820,17 | 135.820,17 | - | - | 135.820,17 | 158,7 |
| 3 | | 110.671,51 | 110.671,51 | - | - | 110.671,51 | 129,3 |

Die Prüfung ergab keine Bedenken bezüglich der Eignung der Bieter und der Angemessenheit der Preise. Die Firma Höptner Straßen- und Tiefbau GmbH ist ein in der Region verankertes Bauunternehmen mit Schwerpunkt Straßen- und Tiefbau und für eine leistungsstarke, fachlich kompetente Abwicklung der Aufträge bekannt. Die Firma hat bereits in der Vergangenheit eine Vielzahl an Baumaßnahmen im Auftrag der Stadt Oschatz umgesetzt.

Das Stadtbauamt schlägt daher vor, den Zuschlag auf das wirtschaftlichste zu wertende Angebot an die

Höptner Straßen- und Tiefbau GmbH
Zschöllauer Straße 4
04758 Liebschützberg OT Terpitz

zur geprüften Auftragssumme von 85.571,91 € brutto zu erteilen.

Der Auftragssumme steht eine vergleichbare Kostenschätzung von 143.000,00 € gegenüber.

Sollte in einem möglichen Widerspruchsverfahren die zuständige Nachprüfbehörde eine andere Vergabeentscheidung treffen, wird der Stadtrat entsprechend informiert.



| | | | | | |
|-------------|-------------------|---------------|----------|-------------|------------|
| Einreicher: | Oberbürgermeister | Drucksache: | 2022-065 | Behandlung: | öffentlich |
| Bearbeiter: | Herr Heinrich | Aktenzeichen: | 6 | Abstimmung: | |
| Vorberaten: | | | | | |

Beschlussvorlage

Gegenstand

Ausbau Hubertusburger Straße

Antrag

Der Hauptausschuss der Großen Kreisstadt Oschatz erteilt den Baubeschluss zum Vorhaben „Ausbau der Hubertusburger Straße“ auf der Grundlage der erarbeiteten Genehmigungsplanung.

Begründung

Auf Grund des sehr schlechten baulichen Zustandes der Hubertusburger Straße erfolgte die Beantragung im Förderprogramm GRW Infra. Im Rahmen eines Vororttermins am 10.05.2022 wurde von der Bewilligungsbehörde die Förderwürdigkeit bestätigt. Der Fördersatz liegt bei 50% der zuwendungsfähigen Ausgaben.

Die Baumaßnahme umfasst den grundhaften Ausbau der Hubertusburger Straße in Oschatz. Die Hubertusburger Straße ist eine Erschließungsstraße, welche überwiegend Gewerbeflächen in der Straße erschließt. Daher konnte auch eine Förderung über die GRW Infra erfolgen.

Die Länge des grundhaften Ausbaus der Hubertusburger Straße beträgt ca. 229m. Die vorhandene Fahrbahnbreite beträgt ca. 7,0 m. Die Fahrbahnoberfläche besteht derzeit aus Granitkleinpflaster und Asphalt. Des Weiteren ist die Fahrbahn durch starke Unebenheiten und Fahrspuren im Bereich der Pflasteroberfläche gekennzeichnet. Aufgrund der Nutzungsansprüche und der örtlichen Verhältnisse wurden Fahrbahnbreiten zwischen 6,50m und 7,00m gewählt. Der künftige Fahrbahnbelag soll in Asphalt hergestellt werden. Weiterhin ist beidseitig der Fahrbahn die Anlage von zwei Gehwegen in Betonverbundpflaster geplant. Der südliche Gehweg beginnt bei ca. Bau-km 0+112,000 und schließt an den vorhandenen Gehweg in der Einmündung zur Mühlberger Straße an. Der an der nördlichen Straßenseite geplante Gehweg wird auf der gesamten Bau-trasse angelegt. Da die Hubertusburger Straße eine Stichstraße ist, ist im westlichen Teil der Straße vor der Einfahrt zur Getreide AG ein Wendehammer für 3-achsige Müllfahrzeuge geplant.